



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

ZUMELDUNG

15. März 2023

Hip-Hop-Kultur in Heidelberg jetzt Immaterielles Kulturerbe

Staatssekretär Arne Braun: „Die Entscheidung beweist: Die Grenzen zwischen Hoch- und Subkultur sind längst verwischt, und das ist im Sinne der Kultur“

Die Hip-Hop-Kultur in Heidelberg wird in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Die Kulturministerkonferenz hat heute (15. März) gemeinsam mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien die Auswahlempfehlungen des Fachkomitees Immaterielles Kulturerbe der Deutschen UNESCO-Kommission bestätigt. Das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes wird um insgesamt 13 Einträge erweitert.

Dazu sagte der Staatssekretär für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Arne Braun am Mittwoch (15. März): „Was für eine großartige Nachricht! Die Entscheidung, Heidelberger HipHop zum Immateriellen Kulturerbe zu erklären, beweist, die Grenzen zwischen Hoch- und Subkultur sind längst verwischt, und das ist im Sinne der Kultur. Ich habe gleich die Platte von Advanced Chemistry aufgelegt, immer wieder cool!“